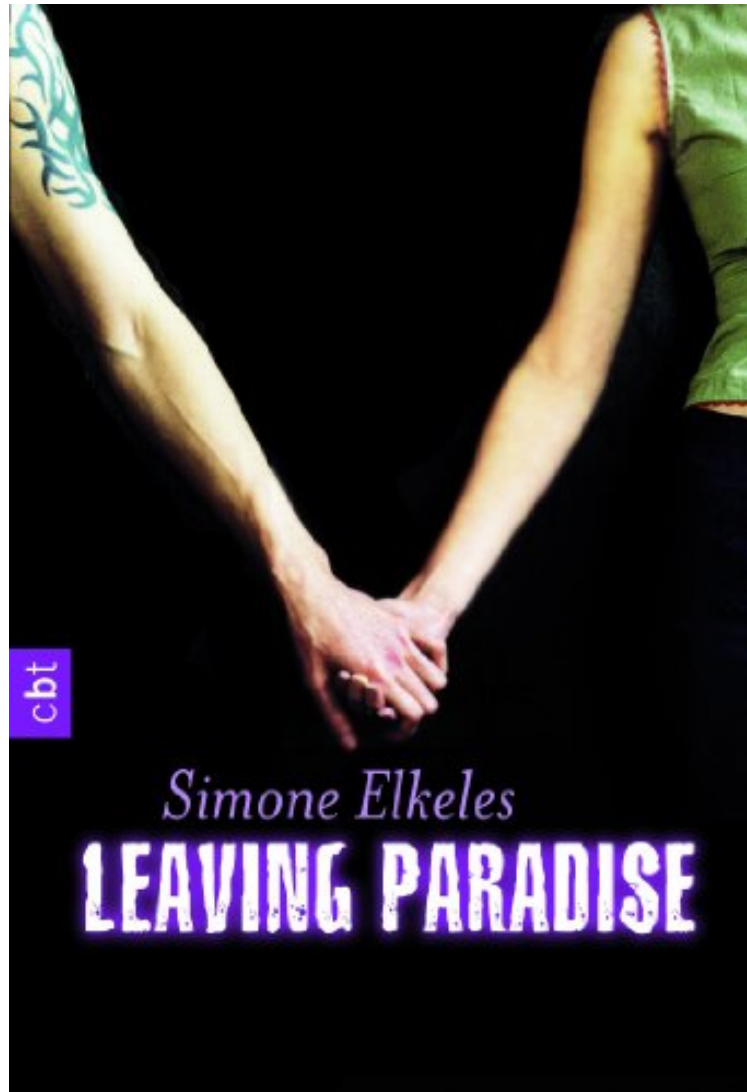


[Mobile ebook] Leaving Paradise (Paradise-Serie 1)

## Leaving Paradise (Paradise-Serie 1)

Von Simone Elkeles

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #109101 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-14Erscheinungsdatum: 2013-01-14File Name: B009FQGR52 | File size: 52.Mb

**Von Simone Elkeles : Leaving Paradise (Paradise-Serie 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leaving Paradise (Paradise-Serie 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Unfall der alle verbindet....Von anruba.blogspot.deDas Buch wurde bereits 2007 in der Originalfassung verffentlicht, also vor der Reihe "Du oder das ganze Leben." Wir sehen, dass es Frau Elkeles auch vor den Fuentes Brdern gelungen ist, tolle Bcher zu schreiben.Diesmal handelt es von Maggie und Caleb. Beide erzhlen wieder abwechselnd aus ihrer Sicht die Geschichte. Es ist leicht und verstndlich zu lesen. Die Geschichte ist stimmig und baut sich schnell auf.Wir

lernen Caleb kennen, der nach einem Jahr aus der Jugendstrafanstalt entlassen wird und sich auf seine Familie in Paradise freut. Er ist betrunken Auto gefahren und hat dabei seine Nachbarin Maggie angefahren. Maggie kmpft zur selben Zeit immer noch mit den Folgen des Unfalls mit Fahrerflucht. Sie fhlt sich seitdem als Ausgestoene und wei nicht so richtig wo ihr Platz ist. Das wei Caleb auch nicht. Er versucht sich wieder in sein altes Leben einzugliedern, scheitert dabei aber immer wieder an den Vorurteilen der Anderen ihm "dem Exknacki" gegenber. Ein Teufelskreislauf beginnt. Maggie kann Caleb einfach nicht verzeihen. Sie will ihn nicht in ihrer Nhe haben und trotzdem fhlt sich zu ihm hingezogen, war sie doch schon ihr ganzes Leben in ihn verliebt. Durch einen Zufall landen sie gemeinsam bei einer alten Dame um fr sie zu arbeiten und mssen sich zwangslufig miteinander ber ihre Vergangenheit auseinandersetzen. Sie merken nach und nach, dass sie sich brauchen, wenn sie ihren Seelenfrieden wieder finden wollen. Alle Leute um sie herum haben groe Probleme den Unfall und die Folgen zu verarbeiten. Die Freunde von Caleb, seine Exfreundin und besonders seine Eltern knnen nicht mit der Situation umgehen und versuchen die "Geschichte" zu verdrngen. Groe Gefhle und Spannung durch und durch. Man mchte einfach wissen wie es weiter geht. Was ist wirklich in der Unfallnacht passiert? Wer kann endlich seinen Stolz berwinden? Wer kann verzeihen? Maggie und Caleb finde ich sehr sympathisch. Ihre Versuche mit der Geschichte klar zu kommen sind herzerwrmend und authentisch. Man kann sich gut in ihre Lage versetzen. Wenn man selbst aus einem kleinen Ort kommt, wird man nachvollziehen knnen, was solch ein Unfall fr Kreise ziehen kann. Es bilden sich Fronten und die Gemeinschaft kann zerbrechen. Durch den zweiten Teil (Back to Paradise) ist mir klar gewesen, dass es vielleicht diesmal nicht ein typisches Happy End la Elkeles gibt. Doch das macht nichts. Geht es doch diesmal eher um die Bereinigung der eigenen Geschichte, als um das Liebeshappy End. Caleb und Maggie mssen fr sich herausfinden, was jeweils das Beste ist. Auf jeden Fall lesen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. viel mehr als eine 0815-Liebesgeschichte Von Favola Schon der erste Abschnitt zieht einen total in die Geschichte. Simone Elkeles wirft sofort Fragen auf und weckt das Interesse. Caleb wird aus dem Gefngnis entlassen und macht sich auf den Weg nach Hause, nach Paradise ..... aber ob dieser Ort wirklich noch sein Zuhause ist und ob es fr einen ehemaligen Hftling tatschlich das Paradies ist, ist eher zweifelhaft. Auch in diesem Buch von Simone Elkeles werden die Kapitel abwechselnd aus den ich-Perspektiven der beiden Protagonisten geschildert, was ich als sehr gelungen empfinde. Zwei recht unterschiedliche Charaktere, zwei schwere Schicksale, die miteinander verknipft sind und so ist es sehr interessant, beide Seiten kennen und verstehen zu lernen. Caleb scheint der typische harte Kerl zu sein, den Simone Elkeles gerne in ihren Bchern verwendet. Nach einer Party, fhrt er Maggie betrunken an, lsst sie verletzt liegen und bekommt die Quittung: Er wird verurteilt und kommt in die Jugendstrafvollzug. Maggies Leben hat sich nach diesem Unfall drastisch verndert. Sie badet regelrecht in Selbstmitleid und hat sich vllig zurck gezogen. Statt erfolgreich Tennis zu spielen, muss sie nun regelmssig zur Physiotherapie, ansonsten verlsst sie das Haus nur noch um zur Schule zu gehen. Caleb hat ihr Leben zerstrt und sie hasst ihn deswegen. Als sich die beiden wieder begegnen prallen viele Gefhle aufeinander. Wenn man in "Leaving Paradise" eine 0815-Liebesgeschichte erwartet, wird man berrascht. Das Buch ist so viel mehr .... Die Autorin schlt hier auch ernste Tne an, die Emotionen berschlagen sich und gehen unter die Haut. Und vor allem weiss die Geschichte zu berraschen und ich erlebte eine 'bsen' Aha-Szene, die alles zuvor gewesene in ein anderes Licht rckt. Ein Highlight war fr mich auch Mrs. Reynolds. Die taffe, alte Dame ist mir sehr schnell ans Herz gewachsen und bringt viel Charme in die Geschichte. Viel Kritik kann ich hier nicht anbringen. Zu Beginn suhlte sich Maggie meiner Meinung nach etwas zu sehr in Selbstmitleid. Ganz klar, hat sich ihr Leben verndert und ja, nicht zum Besseren. Doch dass sie dafr eigentlich alles aufgibt und sich auch nach einem Jahr so zurckgezogen hat, kann ich nicht ganz nachvollziehen. Ich verstehe auch nicht ganz, warum sie wegen ihrem Hinken komisch angeschaut wird. Immerhin wissen doch alle, warum das so ist. Der Schreibstil von Simone Elkeles ist sehr locker, jugendlich und erfrischend, so dass die Geschichte solch einen Sog entwickelte, dass ich das Buch kaum mehr aus den Hnden legen konnte. Die Autorin vermag den beiden Perspektiven ihren eigenen Stempel aufzudrcken, so dass man merkt, wen man gerade begleitet. Calebs Kapitel sind eher etwas abgehackt, provokativ und mit derben Ausdrcken versetzt, Maggies Abschnitte hingegen ruhiger, berlegter, von Zweifel durchwoben. Fazit: "Leaving Paradise" ist viel mehr als 'nur' eine Liebesgeschichte. Simone Elkeles hat einige Problematiken angeschnitten und fesselt mit einer ernstesten, tiefgrndigen Story, die zu berraschen vermag. Mehr davon! (4.5 Sterne) 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Unfall... Fahrerflucht... ein schwer verletztes Mdchen... eine folgenschwere Nacht! Von Avirem Kurzbeschreibung Das Letzte, was Caleb Becker vorhat, als er in seinen Heimatort Paradise zurckkehrt, ist, sich in Maggie Armstrong zu verlieben. Denn wegen Maggie, die er in jener fatalen Nacht mit dem Auto angefahren haben soll, war er verurteilt worden. Maggie wiederum will alles, nur nicht Caleb wiederbegegnen - dem Jungen, den sie fr ihr Unglck verantwortlich macht. Und doch verbindet diese eine Nacht sie fr immer, und so fhlen sich Caleb und Maggie, als sie sich wiederbegegnen, gegen ihren Willen zueinander hingezogen. Aber gerade, als die beiden sich nherkommen, kommen Dinge ans Tageslicht, die alles zu zerstren drohen... Inhalt Ein Unfall... Fahrerflucht... ein schwer verletztes Mdchen... eine folgenschwere Nacht. Caleb kehrt zurck nach Paradise. Ein Jahr war er wegen alkoholisiertem fahren und einem Unfall mit Fahrerflucht in einer Jugendstrafanstalt. Er sehnt sich danach, in sein altes Leben zurckzukehren. Jedoch ist nichts mehr wie es war. Maggie will nichts mehr als weg aus Paradise. Frher war sie beliebt, hatte Freunde und liebte Sport. Seit dem Unfall ist alles anders. Ein Jahr hat sie mit Krankenhausaufenthalten,

Operationen und Rehabilitation verbracht. Nie wieder wird sie die Alte werden. Und nun treffen die Zwei wieder aufeinander. Meinung Maggie hat ein schweres Jahr hinter sich und sie wird die Folgen des Unfalls immer mit sich herumtragen. Sie hat sich in sich zurückgezogen, ihre Lebenslust und ihre Lebensfreude verloren. Zudem leidet sie unter der Trennung ihrer Eltern. Ihr einziger Lichtblick ist es Paradise zu verlassen. Caleb war vor dem Unfall bei den Jungs beliebt und von den Mädchen begehrt. Er war ein guter Sportler und liebte sein Leben. Genau dieses Leben will er nun, nach seiner Rückkehr nach Paradise, zurück. Jedoch hat sich alles verändert. Oder hat nur er sich verändert und sieht die Dinge nun mit anderen Augen. Nichts scheint mehr so perfekt wie früher. Die Jugendlichen müssen mit Vorurteilen, fehlender Toleranz und Integration, ihrer Vergangenheit, ihrer Gegenwart und ihren Gefühlen kämpfen. Beide Hauptprotagonisten entwickeln sich im Verlauf des Buches stark weiter und wachsen. Die Geschichte wird von Maggie und Caleb abwechselnd in der Ich - Perspektive erzählt, was uns an den Gedanken und den Gefühlen der Hauptprotagonisten wunderbar teilhaben lässt. Es wird mit sehr viel Gefühl erzählt. Charaktere und Story ist weitaus tiefgründiger und authentischer als ich erwartet habe. Der Schreibstil ist leicht, jugendlich und mit viel Gefühl. Fazit: "Leaving Paradise" von Simone Elkeles ist die gefühlvoll erzählte Geschichte zweier, auf unterschiedliche Weise, traumatisierter Jugendlicher, welche auf der Suche nach einem Platz in dieser Welt sind und auf der Suche nach sich selbst. Lesenswert. Zitat "Du magst der Gesellschaft gegenüber deine Schuld beglichen haben, aber was ist mit dem, was du mir schuldest?" (Seite 54) Dilogie Band 1: Leaving Paradise Band 2: Back to Paradise

Kurzbeschreibung Es gibt sie noch... die große Liebe Das Letzte, was Caleb Becker vorhat, als er in seinen Heimatort Paradise zurückkehrt, ist, sich in Maggie Armstrong zu verlieben. Denn wegen Maggie, die er in jener fatalen Nacht mit dem Auto angefahren haben soll, war er verurteilt worden. Maggie wiederum will alles, nur nicht Caleb wiederbegegnen dem Jungen, den sie für ihr Unglück verantwortlich macht. Und doch verbindet diese eine Nacht sie für immer, und so fühlen sich Caleb und Maggie, als sie sich wiederbegegnen, gegen ihren Willen zueinander hingezogen. Aber gerade, als die beiden sich näherkommen, kommen Dinge ans Tageslicht, die alles zu zerstören drohen. Pressestimmen "Gefühlvoll und romantisch mit Suchtcharakter!" (Frankfurter STADTKURIER) "Ein Must-Read!" (Bloggerstimme) "Leaving Paradise geht zu den Bchern, die man nach dem Lesen noch eine Weile an sein Herz drückt und streichelt." (Bchereule.de) "Gefühlvoll, aufwühlend und unerwartet beschreibt dieses tolle Buch wohl am Besten" (Bloggerstimme) "Ein Buch, gefüllt mit Emotionen. Ein Buch, gefüllt mit Leben ... Auch wer normalerweise nicht so auf Liebesromane steht, sollte dieser fantastischen Geschichte eine Chance geben!" (Bloggerstimme) "Der Handlungsverlauf ist total spannend und nimmt sogar eine unerwartete Wendung, die die ganze Geschichte zu etwas Besonderem macht." (Bloggerstimme) Kurzbeschreibung Es gibt sie noch... die große Liebe Das Letzte, was Caleb Becker vorhat, als er in seinen Heimatort Paradise zurückkehrt, ist, sich in Maggie Armstrong zu verlieben. Denn wegen Maggie, die er in jener fatalen Nacht mit dem Auto angefahren haben soll, war er verurteilt worden. Maggie wiederum will alles, nur nicht Caleb wiederbegegnen dem Jungen, den sie für ihr Unglück verantwortlich macht. Und doch verbindet diese eine Nacht sie für immer, und so fühlen sich Caleb und Maggie, als sie sich wiederbegegnen, gegen ihren Willen zueinander hingezogen. Aber gerade, als die beiden sich näherkommen, kommen Dinge ans Tageslicht, die alles zu zerstören drohen